Veröffentlichung gem. EU-Verordnung 1370/2007 für das Jahr 2016

Gem. Leitfaden zur Erstellung eines Gesamtberichtes nach Art. 7(1) VO 1370/2007

1 Zuständige Behörde: Stadt Passau

- 2 <u>Ausgewählte Betreiber und Dienstleistungsverträge:</u>
- 2.1 Betrauung:

Betrauung der Verkehrsbetriebsgesellschaft Passau mbH (VBP) vom 29.06.2009, gültig bis 31.12.2019 durch die Stadt Passau

- 3 Nennung der Linien/Linienbündel: (s. Anhang Liniengenehmigungen)
- 4 <u>Betriebsleistungen:</u>

Ges. Linienlänge: 154,100 km

Nutzwagen-km 2016: 2.391.700 km

Angebotsstandard: s. Qualitätskriterien

Anzahl Haltestellen: 454

Davon mit Unterstellhallen: 163

Anzahl beförderte Fahrgäste 2016: 7.983.000

Qualitätskriterien

Für die Durchführung der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtung werden an den Verkehrsdienstleister folgende **Qualitätsanforderungen** gestellt:

- Barrierefreiheit
- Dynamische Fahrgastinformationsanzeigen an zentralen Haltestellen
- Beschleunigung des Busverkehrs an Lichtsignalanlagen
- Der Busfuhrpark ist modern und behindertengerecht auszustatten

- Busse mit Linienverlaufsanzeige in den Fahrzeugen, Entwerter, Haltestellenansagegerät, Ziel- und Liniennummeranzeige an den Fahrzeugen und Rampe
- Abstimmung der Abfahrtszeiten der Linien am zentralen Omnibusbahnhof
- Regelmäßige Reinigung und Unterhalt der Haltestellen und der Haltestelleneinrichtungen einschl. der Unterstellmöglichkeiten
- Vorhaltung von **163** Unterstellmöglichkeiten an den Haltestellen

5 <u>Gewährte Ausgleichsleistungen gegenüber den Betreibern</u>

Die Stadt Passau gewährt, außer für den Nachtexpress, keine unmittelbaren Ausgleichszahlungen für die betrauten Linienverkehre gemäß öffentlichem Dienstleistungsauftrag. Die Finanzierung erfolgt im Rahmen der allgemeinen Unternehmensfinanzierung im Querverbund der Stadtwerke Passau.

Im Rahmen des Beherrschungsvertrages werden die Verluste der VBP von der SWP ausgeglichen.

Für Zeitraum 01.01.2016 – 31.12.2016

Ausgleichsfähiger Fehlbetrag aus Querverbund:	1.163.328,38 €
Ausgleichsleistungen der Stadt Passau für Nachtexpress:	40.866,67 € (zzgl. USt.)

6 Ausschließliche Rechte

Ausschließliche Rechte wurden nicht gewährt.

Anlagen:

Übersicht VBP Liniengenehmigungen Qualitätskriterien Linienplan

Linien der Verkehrsbetriebsgesellschaft Passau mbH (VBP)

A) Genehmigung nach §42, PBefG

1. Genehmigung der VBP

		Länge	Genehmigung		Gültig	
Linie	Strecke	(km)	Nr.	Datum	von	bis
	Linienbündel: Linie 1/2, 3/4, 5/6, 7.		21-3622P676	14.08.2015	22.11.2015	31.12.2019
1/2	Kohlbr./PEB - Grubweg/Zieglreuth	14,984	310-3622 P676			
3/4	Achleiten - Bäckerholz /Hochstein	15,124	310-3622 P677			
5/6	Kohlbr Patriching/Schalding I.d.D.	25,469	310-3622 P678			
7	Eichet - Ries	11,263	310-3622 P680			
8/9	Kohlbr./PEB - Vornholz - ZOB	6,730	310-3622 P63	12.01.2011	30.01.2011	29.01.2019
K1	ZOB - Lüftlberg	6,730	310-3622 P681	19.08.2008	23.09.2008	22.09.2016
K1	ZOB - Mayrhof (EU-Genehmigung)	4,036	21-3642.1-34	01.04.2014	07.04.2014	06.04.2019
K2	Sieglberg - Mühltal / Lindental	12,283	310-3622 P11	10.06.2014	01.10.2014	30.09.2024
K3	Ingling - Sulzsteg/Am Högl	12,948	310-3622 P13	14.02.2007	01.02.2015	31.12.2019
City-Bus	Parkhaus Güterbahnhof - Rathaus	4,910	310-3622 P5	04.02.2013	14.03.2013	13.03.2021
Oberhaus	Rathaus - Oberhausmuseum	2,000	310-3622 P693	08.02.2011	01.05.2011	30.04.2019
Nacht-			s. einzelne			
express			Linien	10.12.2013	01.01.2014	30.06.2016
Summe		116,477				

2. Betriebsführung durch VBP

(Genehmigung der Fa. Niedermayer)

		Länge	Genehmigung		Gültig	
Linie	Strecke	km	Nr.	Datum	von	bis
10	ZOB - Neustift - Schalding r.d.D.	10,098	310-3622 N165	12.07.2004	01.08.2004	31.07.2020
8/9	ZOB - Heining - Rittsteig	8,492	310-3622 N173	13.07.2004	01.08.2004	31.07.2020
11	ZOB-Heining-Senefelderstr.	9,237	21-3622 N18	06.08.2015	01.09.2015	31.08.2025
K4	ZOB-Hbf-Neustift- Sperrwies	9,796	310-3622 N4	08.07.2013	31.07.2013	30.07.2021
Summe		37,623				

Summe Betriebsführung SWP 154,100

Verkehrsbetriebsgesellschaft Passau mbH

Qualitätskriterien

Erschließung	Radius von 300 -500 m zur nächsten Haltestelle
Verbindung	Umsteigen am ZOB, max. Wartezeit 30 Min.
Netzkonfiguration	Liniennetz mit Linien-, Zeit- und Umsteigeknoten
	Erschließung aller Stadtteile mit Radial-Linien
	Nachtlinien mit Zusammenlegung von Linien, max. Reisezeit vom ZOB zur Endhaltestelle 45 Min.
Bedienung	Mo-Fr: 6:30 Uhr – 18:30 Uhr im Takt (15-, 30-, 60-Minuten-Takt)
	Samstag und Sonntag: halber Takt, max.90-Min. Takt
Produkte	Linienverkehr mit Kraftomnibussen, AST ab 21:00 Uhr
Verknüpfung	Linien- und Zeitknoten am ZOB
Betriebsstabilität	max. Fahrzeugauslastung bis 80 % der ges. zulässigen Fahrgstzahlen, E-Wagen in den HVZ, direkte Verbindungen von/zu den weiterführenden Schulen zu Hbf und in die einzelnen Stadtteile;
	Betriebsfunk, 10 % Reserve,
Haltestellen und Verknüpfungspunkte	bei Zustieg von mehr als 2 Fahrgästen je Fahrt: Wartehalle; ZOB, Hbf, Schanzl: DFI;
Fahrzeuge	Standardlinienbusse, Gelenkbusse, LSA-Beeinflussung, Betriebsfunk, Niederflur, Russfilter, Haltestellenanzeige und –ansage, Entwerter, tägliche Innenreinigung
Personal	Deutsch in Wort und Schrift; Dienstkleidung,
Information	Fahrplanheft, Linienfahrpläne, Haltsstellenfahrpläne, Tarif-Faltblatt, Verkaufsstelle am ZOB, Fahrplanauskunft und Haltestellenfahrpläne im Internet, Schülerfahrpläne,
Tarif und Vertrieb	einheitlicher Tarif im Stadtgebiet,

	Kooperation mit anderem VU,		
	Fahrkartenverkauf: Fahrer, Verkaufsstelle am ZOB und im Verwaltungsgebäude		
Qualitätssicherung	Beschwerdemanagement		
Unterauftragnehmer	Niederflurbusse, geschulte Fahrer		

